

Loving AI in this economy? Eine qualitative Studie zu intimen Beziehungen mit KI-Companions im digitalen Kapitalismus.

Abstract Promotionsvorhaben:

Meine Forschung untersucht intime Beziehungen mit KI-gestützten Companionship Apps als kritischen Zugang zum Verständnis, wie Liebe, Sexualität und emotionale Bindungen im digitalen Kapitalismus geformt werden. Nutzer:innen können Apps erwerben, die KI-gesteuerte Partner:innen generieren, mit denen Beziehungen entwickelt werden können. Nutzer:innen verstehen ihre Beziehungen oft als romantisch, sexuell und emotional.

Vor diesem Hintergrund sowie vor dem Hintergrund der andauernden Transformation von Intimität, Sexualität und Beziehungen und des sogenannten „AI-Booms“ untersuche ich in meiner Dissertation, wie sich diese Beziehungen mit KI-Companions gestalten und wie sie von den kommerziellen Interessen der KI-Firmen geprägt werden. Meine Forschung zielt somit darauf ab, zu verstehen, wie sich intime Beziehungen unter den Bedingungen des digitalen Kapitalismus, seiner Kommodifizierung von Emotionen und der fortschreitenden Plattformisierung von Sexualität gestalten.

Dies untersuche ich mit einem digital-ethnografischen Ansatz. Dabei erhebe ich digitale Materialien und führe teilnehmende Beobachtungen auf Online-Plattformen durch, auf denen sich Nutzer:innen über ihre Erfahrungen austauschen. Darüber hinaus führe ich Interviews mit Nutzer:innen von Companionship-Apps sowie mit Expert:innen, etwa App-Entwickler:innen. Methodologisch orientiert sich die Studie an der konstruktivistischen Grounded Theory.

Loving AI in this economy? A qualitative study on intimate relationships with AI companions in digital capitalism.

Abstract PhD research:

My research explores intimate relationships with AI-based Companionship Apps as a critical site for understanding how love, sexuality, and emotional attachment are shaped in digital capitalism. Users can purchase apps that generate AI-powered partners with whom they can develop relationships, often understood to be romantic, sexual, and emotional.

Against this background, as well as in the context of the ongoing transformation of intimacy, sexuality, and relationships and the so-called “AI boom,” I examine in my dissertation how these relationships with AI companions take shape and how they are influenced by the commercial interests of AI companies. My research thus aims to understand how intimate relationships are shaped under the conditions of digital capitalism, its commodification of emotions, and the advancing platformization of sexuality.

I investigate this through a digital ethnographic approach. In doing so, I collect digital materials and conduct participant observations on online platforms where users exchange experiences. In addition, I conduct interviews with users of Companionship Apps as well as with experts, such as app developers. Methodologically, the study is guided by constructivist Grounded Theory.